

SR Medien Group AG
Hohfuhren 223
3123 Belp

Bestätigung: Amtliche Mitteilung (BER-23WJ1WG)

Publikationsdaten
22.11.2023

Rubrik
Gemeindeinformationen

Gemeinden
Bern

Kurzprotokoll der Stadtratssitzung vom 16. November 2023

Grossratssaal im Rathaus

Das Online-Protokoll ist im Anschluss an die Sitzung im Internet abrufbar: www.bern.ch/Stadtrat/Sitzungen.

Anwesenheit in der Sitzung von 17.00 bis 19.00 Uhr

Stadtrat anwesend

Michael Hoekstra, Präsident

Yasmin Amana Abdullahi

Valentina Achermann

Janina Aeberhard

Lena Allenspach

Ruth Altmann

Ursina Anderegg

Mirjam Arn

Tom Berger

Lea Bill

Gabriela Blatter

David Böhner

Michael Burkard

Eva Chen

Francesca Chukwunyere

Dolores Dana

Milena Daphinoff

Sibyl Eigenmann

Vivianne Esseiva

Alexander Feuz

Jelena Filipovic

Sofia Fisch

Katharina Gallizzi
Lionel Gaudy
Franziska Geiser
Thomas Glauser
Claude Grosjean
Lukas Gutzwiller
Bernadette Häfliger
Erich Hess
Thomas Hofstetter
Matthias Humbel
Seraphine Iseli
Ueli Jaisli
Bettina Jans-Troxler
Anna Jegher
Raffael Joggi
Nora Joos
Barbara Keller
Ingrid Kissling-Näf
Fuat Köçer
Nora Krummen
Anna Leissing
Corina Liebi
Maurice Lindgren
Salome Mathys
Esther Meier
Matteo Micieli
Szabolcs Mihalyi
Barbara Nyffeler
Florence Pärli Schmid
Halua Pinto de Magalhães
Simone Richner
Sarah Rubin
Michael Ruefer
Mahir Sancar
Judith Schenk
Sara Schmid
Nicole Silvestri
Chandru Somasundaram
Ursula Stöckli
Irina Straubhaar
Therese Streit-Ramseier
Bettina Stüssi

Michael Sutter
Johannes Wartenweiler
Lukas Wegmüller
Janosch Weyermann
Marcel Wüthrich
Paula Zysset
Stadtrat entschuldigt
Timur Akçasayar
Diego Bigger
Laura Binz
Simone Machado
Tanja Miljanovic
Niklaus Mürner
Dominic Nellen
Claudio Righetti
Mirjam Roder
Kurt Rüeegsegger

Anwesenheit in der Sitzung von 20.30 bis 22.30 Uhr

Stadtrat anwesend

Präsident Michael Hoekstra sowie 68 Mitglieder

Stadtrat entschuldigt

Diego Bigger

Laura Binz

Francesca Chukwunyere

Seraphine Iseli

Fuat Köçer

Simone Machado

Tanja Miljanovic

Niklaus Mürner

Dominic Nellen

Mirjam Roder

Kurt Rüeegsegger

Gemeinderat anwesend

Alec von Graffenried PRD

Reto Nause SUE

Michael Aebersold FPI

Franziska Teuscher BSS

Marieke Kruit TVS

Stadtkanzlei anwesend

Nora Lischetti, Vizestadtschreiberin

Ratssekretariat anwesend

Nadja Bischoff, Ratssekretärin

Franck Brönnimann, Stv. Ratsweibel

Cornelia Stücker, Sekretariat

1 Begrüssung und Mitteilungen

Der Stadtrat nimmt die Begrüssung und Mitteilungen des Präsidenten zur Kenntnis.

2 Reglement über die Finanzkontrolle der Stadt Bern (Finanzkontrollreglement; FR); Erlass, 1. Lesung

Der Stadtrat verabschiedet die Vorlage zuhanden einer 2. Lesung.

3 Klimaanpassungsmassnahmen Optingenstrasse; Projektierungs- und Ausführungskredit

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Vortrag des Gemeinderats betreffend Klimaanpassungs-massnahmen Optingenstrasse; Projektierungs- und Ausführungskredit.
2. Er genehmigt einen Projektierungs- und Ausführungskredit von Fr. 1 300 000.00 zulasten der Investitionsrechnung I5100863 (Kostenstelle 510110). Beiträge Dritter werden zu Abschreibungszwecken verwendet.
3. Für die Verkehrsfläche (Strasse) soll geprüft werden, ob ein alternativer, niedrigtemperatur Strassenbelag, der eine höhere Versickerungsfähigkeit aufweist und eine tiefere Wärmespeicherung hat, anstatt konventionellem Asphalt benutzt werden kann. (40 Ja, 23 Nein, 1 Enthalten)
4. Es soll geprüft werden, ob die Optingenstrasse als Begegnungszone (Tempo 20) ausgestaltet werden kann. (40 Ja, 22 Nein, 0 Enthalten)
5. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

(58 Ja, 3 Nein, 2 Enthalten)

4 Tiefbauamt, neuer Werkhof auf dem Areal Neuhuus; Verpflichtungskredit und Kredit für wiederkehrende Ausgaben (Abstimmungsbotschaft)

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Vortrag des Gemeinderats betreffend Tiefbauamt, neuer Werkhof auf dem Areal Neuhuus; Verpflichtungskredit und Kredit für wiederkehrende Ausgaben (Abstimmungsbotschaft).
2. Der Stadtrat genehmigt die Abstimmungsvorlage und beantragt den Stimmberechtigten folgende Beschlüsse:
 - Für den mieterseitigen Ausbau des neuen Werkhofs auf dem Areal Neuhuus wird ein Verpflichtungskredit in der Höhe von Fr.18 200 000.00 zulasten der Investitionsrechnung, Konto RB620-22128, bewilligt. Der Projektierungskredit in der Höhe von Fr.1 900 000.00 ist im Verpflichtungskredit enthalten.
 - Für die Miet- und Nebenkosten des neuen Werkhofs auf dem Areal Neuhuus wird ein Kredit für wiederkehrende Ausgaben von Fr. 2 085 249.00 zulasten der Erfolgsrechnung der Dienststelle Immobilien Stadt Bern bewilligt.
 - Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

(61 Ja, 0 Nein, 0 Enthalten)

3. Er genehmigt die Botschaft an die Stimmberechtigten. (58 Ja, 0 Nein, 0 Enthalten)

5 Teilrevision Geschäftsreglement des Stadtrats: Änderungsantrag Fraktion GB/JA! (Anna Jegher, JA!/ Franziska Geiser, GB): Gestaltung des Geschäftsreglements gemäss «Sprachleitfaden Kommunikation und Geschlecht» sowie Änderungsantrag der Geschäftsprüfungskommission: «Klärung der Vorgehensweise bei der Traktandierung der dringlichen Interpellationen im Stadtrat sowie redaktionelle Korrekturen und Anpassungen des GRSR aufgrund der verschiedenen GRSR-Teilrevisionen im Jahr 2022»; 2. Lesung

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Vortrag der Geschäftsprüfungskommission vom 27. März 2023 zur Teilrevision des Geschäftsreglements des Stadtrats; Antrag der Fraktion GB/JA!: Gestaltung des Geschäftsreglements gemäss «Sprachleitfaden Kommunikation und Geschlecht» und Antrag der Geschäftsprüfungskommission: «Klärung der Vorgehensweise bei der Traktandierung der dringlichen Interpellationen im Stadtrat sowie redaktionelle Korrekturen und Anpassungen des GRSR aufgrund der verschiedenen GRSR-Teilrevisionen im Jahr 2022».
2. Er beschliesst die Teilrevision des Geschäftsreglements des Stadtrats gemäss Änderungserlass in der Beilage.
3. Die Stadtkanzlei wird mit der Aufnahme der Änderung in die Systematische Sammlung des Stadtrechts von Bern

(SSSB) beauftragt.

(61 Ja, 1 Nein, 1 Enthalten)

6 Teilrevision Geschäftsreglement des Stadtrats; Änderungsanträge des Büros des Stadtrats zur Zustellung und Publikation der Sitzungsunterlagen und zum Verzicht auf den Druck von Sitzungsunterlagen (Art. 42, Art. 45 und Art. 47 GRSR), 2. Lesung

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Vortrag der Geschäftsprüfungskommission vom 15. Mai 2023 zur Teilrevision des Geschäftsreglements des Stadtrats (GRSR); Anträge des Büros des Stadtrats betreffend Zustellung und Publikation der Sitzungsunterlagen und der Antragsliste (Art. 42 GRSR) sowie betreffend Verzicht auf den Druck von Sitzungsunterlagen.
2. Der Stadtrat beschliesst die Änderungen gemäss Änderungserlass in der Beilage.
3. Die Änderungen treten 30 Tage nach dem rechtskräftigen Beschluss des Stadtrats in Kraft.
4. Die durch den Verzicht auf den Druck der Sitzungsunterlagen im Stadtrat allfällig eingesparten finanziellen Mittel sind nicht anderweitig zu konsumieren und fliessen zurück in die Stadtkasse.
5. Die Stadtkanzlei wird mit der Aufnahme der Änderung in die Systematische Sammlung des Stadtrechts von Bern (SSSB) beauftragt.

(58 Ja, 5 Nein, 3 Enthalten)

7 Gesamtanierung und Erneuerung der Ka-We-De; Projektierungskrediterhöhung und Baukredit (Abstimmungsbotschaft)

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Vortrag des Gemeinderats betreffend Gesamtanierung und Erneuerung Ka-We-De; Projektierungskrediterhöhung und Baukredit (Abstimmungsbotschaft).
2. Er genehmigt die Erhöhung des Projektierungskredits von 5,6 Mio. Franken um Fr. 400 000.00 auf 6,0 Mio. Franken zu Lasten der Investitionsrechnung, Konto RB620-22047. Dieser Projektierungskredit ist im Baukredit enthalten.
3. Der Stadtrat genehmigt die Abstimmungsvorlage und beantragt den Stimmberechtigten folgende Beschlüsse:
 - 3.1. Für die Gesamtanierung und Erneuerung der Ka-We-De wird ein Baukredit von Fr. 59 400 000.00 zulasten der Investitionsrechnung, Konto RB620-22047 (PB09-167), bewilligt. Der Projektierungskredit von Fr. 6 000 000.00 ist im Baukredit enthalten.
 - 3.2. Zur teilweisen Finanzierung der Abschreibungen Gesamtanierung und Erneuerung der Ka-We-De werden Fr. 7 845 000.00 in der Spezialfinanzierung Eis- und Wasseranlagen reserviert. Ab Inbetriebnahme werden während 25 Jahren jährlich Fr. 313 800.00 der Spezialfinanzierung entnommen.
 - 3.3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

(59 Ja, 1 Nein, 6 Enthalten)

4. Er genehmigt die Botschaft an die Stimmberechtigten. (65 Ja, 0 Nein, 0 Enthalten)

8 Motion Henri-Charles Beuchat (SVP), Michael Daphinoff (CVP) - übernommen durch Alexander Feuz (SVP): Fehlende Handelsregistereinträge der Reitschulbetriebe – Finanzströme, Betriebsrechnung und Mehrwertsteuerpflicht der Reitschule auf dem Prüfstand

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der schriftlichen Antwort des Gemeinderats.
2. Der Stadtrat lehnt Punkt 1 der Motion als Richtlinie ab. (9 Ja, 55 Nein, 1 Enthalten)
3. Der Stadtrat lehnt Punkt 2 der Motion als Richtlinie ab. (7 Ja, 53 Nein, 0 Enthalten)
4. Der Stadtrat lehnt Punkt 3 der Motion als Richtlinie ab. (9 Ja, 55 Nein, 0 Enthalten)

9 Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz, SVP): Stopp der Gewalt bei der Reithalle die nötigen Massnahmen müssen endlich zum Schutz der Polizei und Dritter ergriffen werden

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der schriftlichen Antwort des Gemeinderats.
2. Der Stadtrat lehnt Punkt 1 der Motion als Richtlinie ab. (25 Ja, 39 Nein, 1 Enthalten)
3. Der Stadtrat lehnt Punkt 2 der Motion als Richtlinie ab. (26 Ja, 38 Nein, 1 Enthalten)
4. Der Stadtrat lehnt Punkt 3 der Motion als Richtlinie ab. (11 Ja, 53 Nein, 0 Enthalten)
5. Der Stadtrat lehnt Punkt 4 der Motion als Richtlinie ab. (14 Ja, 51 Nein, 0 Enthalten)
6. Der Stadtrat lehnt Punkt 5 der Motion als Richtlinie ab. (8 Ja, 57 Nein, 0 Enthalten)
7. Der Stadtrat lehnt Punkt 6 der Motion als Richtlinie ab. (8 Ja, 57 Nein, 0 Enthalten)
8. Der Stadtrat lehnt Punkt 7 der Motion als Richtlinie ab. (6 Ja, 58 Nein, 0 Enthalten)
9. Der Stadtrat lehnt Punkt 8 der Motion als Richtlinie ab. (5 Ja, 60 Nein, 0 Enthalten)

10 Motion Henri-Charles Beuchat (SVP) - übernommen durch Alexander Feuz (SVP): Externe unabhängige Untersuchung des Sicherheitsdienstes der Reitschule bei den Ausschreitungen vom 1. September 2018

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der schriftlichen Antwort des Gemeinderats.
2. Der Stadtrat lehnt Punkt 1 der Motion als Richtlinie ab. (5 Ja, 60 Nein, 0 Enthalten)
3. Der Stadtrat lehnt Punkt 2 der Motion als Richtlinie ab. (5 Ja, 60 Nein, 0 Enthalten)

11 Motion Fraktion FDP/JF (Oliver Berger/Bernhard Eicher, FDP) - übernommen durch Ursula Stöckli (FDP): Deeskalation und Optimierung Betrieb Reitschule

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der schriftlichen Antwort des Gemeinderats.
2. Der Stadtrat lehnt die Motion als Richtlinie ab. (15 Ja, 50 Nein, 0 Enthalten)

12 Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz/Janosch Weyermann/Thomas Glauser, SVP): Genug ist genug! Die Stadt darf sich nicht länger von kriminellen Aktivisten in Geiselnhaft nehmen lassen!

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der schriftlichen Antwort des Gemeinderats.
2. Der Stadtrat lehnt Punkt 1 der Motion als Richtlinie ab. (5 Ja, 60 Nein, 0 Enthalten)
3. Der Stadtrat lehnt Punkt 2 der Motion als Richtlinie ab. (5 Ja, 60 Nein, 0 Enthalten)
4. Der Stadtrat lehnt Punkt 3 der Motion als Richtlinie ab. (5 Ja, 60 Nein, 0 Enthalten)
5. Der Stadtrat lehnt Punkt 4 der Motion als Richtlinie ab. (14 Ja, 51 Nein, 0 Enthalten)

13 Motion Fraktion GFL/EVP (Michael Burkard, GFL) – übernommen durch Marcel Wüthrich (GFL): Ausstieg aus der Flughafen Bern AG

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der schriftlichen Antwort des Gemeinderats.
2. Der Stadtrat erklärt die Motion als Richtlinie (48 Ja, 13 Nein, 1 Enthalten)

14 Motion Zora Schneider (PdA), Angela Falk (AL), Tabea Rai (AL), Patrizia Mordini (SP), Mohamed Abdirahim (JUSO) - übernommen durch Eva Chen (AL): Vulva-Tage in Bern – Die Tabuisierung aufheben

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

15 Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz/Thomas Glauser, SVP): Klimapolitik der Stadt Bern: Grüne Lungen in der Stadt müssen erhalten bleiben: das Gaswerkareal bleibt grün!

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

16 Postulat Fraktion SP/JUSO (Halua Pinto de Magalhães/Michael Sutter, SP): Reparationen statt selbstverpflichtete Wohltätigkeit der Burgergemeinde – Anerkennung einer gemeinsamen historischen Verantwortung

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

17 Postulat Fraktion SP/JUSO (Bernadette Häfliger, SP): Gesellschaftliche Auswirkungen der digitalen Transformation in der Stadt Bern

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

18 Interfraktionelle Motion FDP/JF, SVP, BDP/CVP (Bernhard Eicher, FDP/Tom Berger, JF/Hans Ulrich Gränicher/Alexander Feuz, SVP/Lionel Gaudy, BDP/Sibyl Eigenmann, CVP): Pilotprojekt Überdachung von Verkehrsflächen an die Hand nehmen

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

19 Motion Freie Fraktion AL/GPB-DA/PdA (Daniel Egloff, PdA/Christa Ammann, AL): Mehr Briefkästen zur unfrankierten brieflichen Stimmabgabe

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

20 Motion Tabea Rai (AL), Eva Gammenthaler (AL), Mohamed Abdirahim (Juso), Zora Schneider (PdA), Rafael Egloff (Juso) - übernommen durch David Böhner (AL): Ballenberg der Denkmäler auf der Grossen Allmend

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

21 Postulat Fraktion SP/JUSO (Szabolcs Mihalyi/Elisabeth Arnold, SP): Schulhausneubau Untermatt – Brücke zwischen alten und neuem Quartier

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

22 Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz): Ende Zwischennutzung Schützenmatte: Die aufgehobenen gebührenpflichtigen Parkplätze sind umgehend provisorisch wieder in Betrieb zu nehmen. Die leidende Stadtkasse ist auf diese Einnahmen von 6000'000 Franken pro Jahr dringend angewiesen!

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen die Beschlüsse des Stadtrats kann innert 30 Tagen (in Wahlanglegenheiten innert 10 Tagen) ab der vorliegenden Publikation Beschwerde beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermündigen, erhoben werden.

Der Stadtrat verschiebt die Traktanden 14 bis 22.

Schluss der Sitzungen: 19.00 und 20.30 Uhr.

Bern, 16.11.2023

Ratssekretariat des Stadtrats

Erfasst am: 17.11.2023

Erfasst durch: Franck Brönnimann

